

# Grünberger Wochenblatt.

Zeitung für Stadt und Land.

44ster

Verantwortlicher Redakteur:

Dr. Wilhelm Levysohn in Grünberg.

Jahrgang.



Dieses Blatt erscheint wöchentlich zweimal: Donnerstag und Sonntag. Bestellungen nehmen alle Postanstalten an; in Grünberg die Expedition in den drei Bergen. — Vierteljährlicher Pränumerationspreis: 7½ Sgr. Inserate: 1 Sgr. die dreigespaltene Corpuszeile.



Mit dieser Nummer schließt das 3te Quartal dieses Blattes und werden die geehrten Abonnenten ersucht, die Pränumeration auf dasselbe gefälligst erneuern zu wollen. Bestellungen auf das Grünberger Wochenblatt (Zeitung für Stadt und Land) werden von der unterzeichneten Expedition zu dem Preise von 7½ Sgr. entgegengenommen. Durch die Post bezogen, beträgt der Pränumerationspreis 7¾ Sgr. Bei der großen Verbreitung des Blattes in allen umliegenden Städten und Dorfschaften versprechen Inserate die größte Wirkung und empfehlen wir deshalb dieses Blatt dem interessirenden Publikum zur geneigten Benutzung.

## Die Expedition des Grünberger Wochenblattes.

### Bekanntmachung.

Für die am 19. d. M. hierorts einquartiert gewesenen Truppen kann die regelmäßige Geldvergütigung von den Quartiergebern gegen Rückgabe der Billets am

30. d. M., Nachmittags zwischen 2 und 4 Uhr, im Magistrats-Bureau in Empfang genommen werden.

Grünberg, den 22. September 1868.

Der Magistrat.

Am Dienstag den 29. d. M. früh von 9 Uhr ab sollen im Hause des Krankenhauses ausrangirte Fenster, altes Baumaterial, Bettstellen u. c. öffentlich versteigert werden.

Grünberg, den 24. September 1868.

Der Magistrat.

### Bekanntmachung.

Ein am 19. d. Mts. in der Hospitalstraße gefundener Schlüssel kann auf dem Polizei-Bureau von dem Eigentümer in Empfang genommen werden.

Grünberg, den 24. September 1868.

Die Polizei-Verwaltung.

### Schulstationen im Grünberger Kreise.

Den 30. September: Das den Buchfabr. Christ. Schreckschen Erben hier selbst gehörige Wohnhaus IV. Viertel Nr. 323.

Den 30. September: Die den Großgärtner Mohaup'schen Erben gehörige Großgärtner-Nahrung Nr. 42 zu Deutsch-Kessel.

Den 30. September: Die zu Dammerau unter Nr. 39 belegene und den Waligorsky'schen Eheleuten gehörige Mühlennahrung.

### Obst-Ausstellung.

Die Obst-Ausstellung wird Sonntag den 27. um 11 Uhr Vormittags im Prüfungssaale der hiesigen Friedrich Wilhelms-Realschule eröffnet. Dem Publikum ist der Zutritt gegen ein Eintrittsgeld von 1 Silbergroschen an diesem Tage bis Nachmittag 6 Uhr, am Montag von 8 Uhr Vormittags bis 6 Uhr Abends, von Dienstag bis Donnerstag von 10—12 Uhr Vormittags und 2—6 Uhr Nachmittags gestattet.

Ausssteller haben freien Eintritt.  
Grünberg, den 25. September 1868.

### Der Gewerbe- und Garten-Verein.

### Auction.

Mittwoch den 30. September Vormittag 10 Uhr sollen im hiesigen Schiekhause verschiedene Gegenstände, als: Spinde, Tische, Stühle, Sophas, 1 Flügel-Instrument, 1 Schankstock, Kessel, Flaschen, Gläser, verschiedene Gartenlauben, 1 Schaukel, 1 Orchester, 1 Schützenzelt, Gefäße, 1 Schweinstall und Schweine u. c. öffentlich meistbietend gegen gleich baare Bezahlung verkauft werden.

Der Auktions-Commissarius  
**A. Helwig.**

Franziskaner-Kräuter-Magen-Liqueur ist wieder vorrätig in Flaschen à 15 Sgr. Gleichzeitig empfing und empfehle: Ricinusöl-Pomade in Büchsen, zur Kräftigung des Haarwuchses, und in Stangen, zur Befestigung der Scheitel und der Bärte,

Echtes Klettenwurzelöl à fl. 7½ Sgr.,

Practisches Nasir-Pulver à Schachtel 3 Sgr.,

Concentrirtre Gallenseife zur kalten Wäsche für farbige Stoffe jeden Gewebes,

sowie die verschiedensten und feinsten Toilettenseifen. Wilh. Mühle an der evangel. Kirche.

Für alle Liebe und Freundschaft, welche meiner verstorbenen Schwester auf ihrem Krankenlager erwiesen worden, sowie den Herren Trägern dankt herzlich

Der trauernde Bruder  
**Gustav Storch.**

Frisch getrocknete  
**Blaubeeren**  
in Ctr. wie ausgewogen empfiehlt

**H. Adami.**

Pergament-Papier  
zum lustdichten Verschluß eingemachter  
Früchte empfiehlt

**W. Levysohn.**

## Auction.

In der Bebauung des verstorbenen Maurermeister Willmann sollen  
Montag den 28. September  
Vormittag 11 Uhr  
2 Pferde, 1 Paar Arbeitsgeschirre, 2 Paar  
Kummetschirre, sowie 1 Arbeitsgeschirr  
und 1 Kummetschirr, 1 Plauwagen,  
1 halbgedeckte Chaise, 1 offener Wagen  
und 2 Arbeitswagen an den Meistbietenden  
gegen gleich baare Zahlung ver-  
kauft werden.

## Pflanzen-Auktion.

Wegen Mangel an Raum sollen  
künftigen Donnerstag den 1. Okt-  
ober Nachmittags 3 Uhr in dem  
herzoglichen Garten zu Günthersdorf  
eine Quantität Topfgewächse: als Ca-  
mellien, Azaleen ic. in kleineren und grö-  
ßeren Parthien verauktionirt werden.  
Herzogl. v. Dino'sche Gartenverwaltung.  
Teichert.

## Petroleum-Lampen

von 2½ Sgr. an empfiehlt  
**L. Brody.**

Die Verlobung meiner Tochter Julie  
mit dem Kaufmann Herrn Max Wolf-  
sohn aus Posen beehe ich mich hier-  
mit ergebenst anzuseigen.

Berlin, im September 1868.

## Herrmann Gottheil.

Als Verlobte empfehlen sich:  
Julie Gottheil. Max Wolfssohn.  
Berlin. Posen.

## Nüsse

kaufst **Eduard Seidel.**

Gute triebfähige Pressehefe sowie  
Schlempe sind täglich zu haben in  
der Pressehefen-Fabrik von

**E. Regel & Co.**

Den hohen Herrschaften und ge-  
ehrtem Publikum Grünbergs die  
ergebene Anzeige, daß ich zum Jahr-  
markt mit meinen

## Honig- u. Zuckerkuchen

eintreffe. Mein Stand ist vor der Res-  
source und mit meiner Firma versehen.

Hochachtungsvoll

**Theodor Leitzmann,**  
Pfefferküchler und Conditor  
aus Saabor.

## Zur Weinlese

empfehle ich einen  
guten alten Korn,  
sowie andere Brautweine.

**Gustav Sander.**

Ein gutes Stehpult steht billig zum  
Verkauf bei **A. Krumnow.**

## Markt-Anzeige.

Einem hohen Adel und geehrten Publikum Grünberg's und Umgegend  
hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich mit ganz neuen Mustern von Blousen  
in Mull und Alpacca, sowie guttährenden Unter-Tailen in allen Weiten,  
Maria-Antoinettes, echten Garnituren, reizenden Cravatten,  
ganz etwas Neues, und allem zur Confection Gehörenden aus Berlin hier ein-  
treffen werde.

Mein Stand befindet sich Berliner Reihe und ist an der  
Firma kenntlich.

## Die Fabrik confectionirter Weiss-Waaren

von **A. Siewert** aus Berlin.

## Markt-Anzeige.

Wegen gänzlicher Aufgabe meines Geschäfts, in Berlin bin ich zum letzten  
Mal während des Marktes in Grünberg anwesend und verkaufe, um gänz-  
lich zu räumen, zu fabelhaft billigen Preisen.

Mull-Blousen, sonst 1½ Thlr., jetzt 27½ Sgr.

= ganz extrafein, sonst 4 Thlr., jetzt 2 Thlr.

Stulpen, elegant und hübsch, von 3 Sgr. an,  
Lyoner Tüll-Blousen, das Eleganteste der Saison, reeller Preis 6  
bis 8 Thlr., jetzt 2 bis 3 Thlr.

Blousen-Chemisets a 10 Sgr.

Gebrannte Rock-Volants a 10 Sgr., 5—6 Ellen weit,

Stehkragen von 1½—10 Sgr.

Negligé-Hanthen von 5—12½ Sgr.

Mull zu Unterröcken a 4 Sgr.

und viele andere Gegenstände zu erstaunend billigen Preisen.

## Wilhelm Cramer.

Alle für diese Saison  
erschienenen Neuheiten in  
Kleiderstoffen, Châles etc.  
treffen heute von Leipzig ein.

**Emanuel L. Cohn.**

## Die Regenschirm-Fabrik

von **H. Nauke** aus Berlin

befindet sich wieder während des Grünberger Marktes in der Weisswaren-Reihe  
Bude Nr. 2.

Zu empfehlen sind: ein großes Lager der elegantesten Regenschirme zu  
den billigsten Fabrikpreisen, sowie die dauerhaftesten Alpacca-Regenschirme  
von 1 Thlr. 10 Sgr. an.

Einem geehrten Publikum von Grünberg und Um-  
gegend empfehlt Unterzeichneter zum bevorstehenden  
Fahrmarkt sein Honig- und Zuckerkuchenlager.

Ganz besonders empfehle ich die, auf andern von  
mir besuchten Märkten sehr beliebten Bomben, Spätz-  
kügeln, Makronen, Vanillekuchen, Pflastersteine, Mor-  
sellen und noch viele in dieses Fach einschlagende Artikel.

Mein Stand ist Bude Nr. 1, früher Bierbaum.  
Um gütigen Zuspruch bittet Achtungsvoll

**W. von der Auwera,**  
Conditor und Pfefferküchler  
aus Bunzlau.

Für die Herbst- und Winter-Saison ist mein Magazin mit allen Neuheiten für die Herren-Toilette sowohl in den feinsten Stoffen, als auch in fertigen Herbst-Anzügen und Ueberziehern auf das Reichhaltigste ausgestattet.

Ganz auffallend billig empfehle ich eine große Parthie fertiger Double-Düffel-Ueberzieher zur gefälligen Beachtung.

**Louis Michaelis,**  
Berliner Straße, Fischer's Hotel.

Die von dem unterzeichneten Comité auf Ende September anberaumte General-Versammlung, in der über die Verwendung des noch vorhandenen Geldbestandes berathen werden soll, kann aus Rücksicht für einige dabei Beteiligte, sowie wegen der Weinlese zu der angesetzten Zeit nicht stattfinden und wird der 29. October d. J. dazu festgesetzt.

**Das Frauen-Comité**  
zur Unterstützung kranker und verwundeter Krieger.

**Weinsteine**  
kaufst **Gustav Sander.**  
Neuen Christiania-Fetthering,  
billigst bei **C. Herrmann.**  
Elbinger Neunaugen,  
Aalbricken,  
Spickaai,  
Strals. Bratheringe,  
Sardines à l'Huile  
empfiehlt von frischer Sendung  
**C. Herrmann.**

Geräucherte Heringe,  
täglich frisch,  
Marinirte schott. Heringe,  
dto. Fettheringe  
bei **C. Herrmann.**

**Petroleum**  
in feinstter wasserheller Qualität und alle  
Sorten Wachse und Petroleum-  
Dochte, sowie

Petroleum-Lampen  
in allen Größen empfiehlt zu ganz bil-  
ligen Preisen

**A. Krumnow.**

Fetten geräucherten  
**Spick-Aal**  
empfiehlt **Ernst Th. Franke.**

Schwedische Sicherheits-Reibhölzer,  
ohne Schwefel und Phosphor, nur an  
der Seitenfläche der Schachtel fangend,  
empfiehlt **Wilh. Mühlle**  
an der evangel. Kirche.

Ein schöner Keller an der Breslauer  
Straße ist zu vermieten.

**Gerber Stephan.**

**M. Sachs. Herbst- M. Sachs.**  
**und Winter-Saison 1868.**

**Kleiderstoffe!**

das Neueste zu Gesellschafts-Anzügen, Ballro-  
ben, Costumes, Haus- und Winterkleidern &c.

**! Compositions-Röben!**

Winter-Mäntel, Paletots, Räder, Jaquettes, Jacken.

Nach Pariser Modellen kopirt:

Krimmer Garnituren (Paletot, Parett, Muff).

**! Paletots fourrés!**

Größte Auswahl. Gute Stoffe. Wohlfeile Preise.

**M. Sachs.**

**Oberhemden**

in Shirting, Shirting mit Leinen und rein Leinen, sowie wollene Oberhemden, — Herrenkragen, Stulpen, Kravatten und Schipse in großer Auswahl zu den billigsten Preisen in der

Band-, Punkt-, Posamentier- und Weißwaren-Handlung  
von **Leopold Friedländer**, Oberthorstraße Nr. 37.

Billigstes illustriertes Familienblatt.

**Die Gartenlaube.**

250,000 Auflage.

Wöchentlich 2 Bogen in gr. Quart.

Auflage 250,000.

Mit vielen prachtvollen Illustrationen.

Vierteljährlich 15 Sgr. Mithin der Bogen nur ca. 5½ Pfennige.

Hierzu die Feuilleton-Beilage „Deutsche Blätter“ nach Belieben apart 6 Sgr. vierteljährl. Mit dem 1. October beginnt das 4. Quartal unserer beliebten Wochenschrift und laden wir hiermit zum Abonnement darauf ein. Auch diesmal theilen wir nur die Titel einiger weniger der uns vorliegenden Beiträge mit, die wir im 4. Quartale zum Abdruck zu bringen gedenken: Süden und Norden. Eine bairische Dorfgeschichte von 1866. Von Hermann Schmid. (Fortsetzung.) — Das Erkennungszeichen. Erzählung von A. Godin. — Ein Pistolschuh aus den Erinnerungen eines russischen Offiziers. — Novellen von L. Schüding, Paul Heyse und A. Wilbrandt. Nach persönlicher Rücksprache mit der Dichterin E. Marlitt können wir zu unserer Freude diesmal die Mittheilung machen, daß das Manuscript der Erzählung „Reichsgräfin Gisela“ noch im Laufe der nächsten beiden Monate in unseren Händen sein wird. Außer den novellistischen Beiträgen erwähnen wir noch: Gefangen in Sibirien. Erlebnisse von Th. v. Falken-Blachedi. — Der letzte deutsche Landgraf. Von M. v. Humboldt. — An der Berliner Börse. Nr. 1. Die Matadore. — Der Sommerhof in London. Mit Illustration. — Beethoven beim Prinzen Louis Ferdinand. Von Elié Polto. Mit Abbildung. — Das Stettiner Salzgärtner. Von Prof. Birnbaum. — Österreichische Berühmtheiten. Von S. Kolisch. 2. Minister Gisela. Mit Portrait. — Eine kleine Republik in der Ostsee. Von Fr. Pilger. — Das Metta der Bierfreunde. Mit Illustration. — Ein deutsches Kaisergrab. Mit Illustration &c. Außerdem hoffen wir, die bereits früher angekündigten Beiträge zur Aufnahme bringen zu können.

Die Verlagsbuchhandlung von **Ernst Keil** in Leipzig.  
Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen an, in Grünberg die Buchhandlung von **W. Levysohn**.

# Gänzlicher Ausverkauf.

Zum bevorstehenden Jahrmarkt erlaube ich mir ein geehrtes Publikum auf mein wohlassortirtes Lager von Shawls und Tüchern, Schürzen-Zeugen, Shirtings, sowie Double-Jacken zu enorm billigen Preisen aufmerksam zu machen. Bitte auf meine Firma zu achten.

## J. Marcus aus Berlin,

Stand: vis-à-vis dem Leinwandhändler Herrn Gürth.

Alle Arten

Feuerwerksgegenstände  
bester Qualität empfiehlt billigst  
**Heinrich Rothe,**  
Breite und Berliner Straße.

Unterlagen von Holz und Stein zu  
Weingefäßen, 1 Droscht, mehrere kleine  
Fässer, sowie 1 Trichter sind zu ver-  
kaufen. Wo? sagt d. Exp. d. Bl.

Zu der am 30. September im Vo-  
genlokal stattfindenden Prüfung ihrer  
Schülerinnen laden die geehrten Eltern,  
sowie alle Freunde des Schulwesens  
ergebenst ein

Grünberg, den 24. September 1868.  
A. Lips.

**Marinirte Heringe**  
sind wieder zu haben bei

**Robert Mane**

Hemden in Nessel und Leinen,  
weiß und blau, Blousen, Bein-  
kleider, wie auch Stoffe zu densel-  
ben bei **H. Jemm,**

Firma **Cassel**, Oberthorstr. 23.

## Schul-Anzeige.

Das Winter-Semester an meiner Un-  
stalt beginnt Dienstag den 6. Oc-  
tober. Zur Anmeldung neuer Schü-  
lerinnen bin ich während der Ferien in  
den Vormittagen bereit.

**S. Thomas**, Vorsteherin.

Zur bevorstehenden Weinlese kann auf  
meiner Presse Wein gepreßt werden.

**S. Fülleborn.**

Ein möbliertes Zimmer wird zum 1.  
November zu mieten gesucht. Adressen  
abzug. in der Exp. des Wochenbl.

Im ehemaligen Kohlenmesser Meyer's-  
chen Hause ist eine Parterrewohnung,  
bestehend aus 2 Stuben, Küche und  
Zubehör, ebenso Stallung und Wagen-  
remise zu vermieten. Näheres bei

**Jul. Wronsky.**

Eine Wohnung von 2 Stuben, Ka-  
binet, Küche und Zubehör ist bald zu  
vermieten und zu beziehen bei

**Carl Langner.**

Zum 1. October wird für einen jun-  
gen Mann eine Wohnung, am liebsten  
mit Bekleidung gesucht. Meldungen  
Berliner Straße Nr. 94 im Comptoir.

Einem hochgeehrten Publikum die ergebene Anzeige,  
dass ich mich in dem Hause meines verstorbenen  
Schwagers, des Maurermstr. Willmann, wo ich  
meine Wohnung genommen, als

**Maurer- und Zimmer-Meister**  
etabliert habe.

Ich verspreche reelle und prompte Ausführung  
der mir zu Theil werdenden Aufträge.

Grünberg, den 26. September 1868.

**R. Herrmann,**  
Maurer- und Zimmermeister.

## Für Herren.

Eine reichhaltige Auswahl der elegantesten  
**Herbst- und Winter-Anzüge**, sowie die  
neuesten Stoffe im Ausschnitt empfiehlt billigst  
**J. Horowitz am Markt.**

Eine große Auswahl moderner neuer Muster waschechter breiter  
Kattune, pro Elle 3 und 3 1/2 Sgr., sowie eine Auswahl Camelots,  
Mixluster, Shirting, Wallis, Biber, Casinets und alle Futter-  
sachen werden, um schnell damit zu räumen, zu auffallend billigen Preisen verkauft.

**Hesse** auf dem Topfmarkt, neben den drei Bergen.

**Kartoffeln**  
kaufst der **Gutsbesitzer Heinrich**  
in Günthersdorf.

Der hierselbst am Ringe gelegene  
**Gasthof zu den drei Mohren**

ist zu verpachten und sofort zu übernehmen.

Hierauf Neukreisende erfahren das Nähere beim

Tischlermeister **Severin.**

Alle Diejenigen, welche an den verstor-  
benen Maurermeister **Willmann**  
Forderungen zu haben meinen, werden  
hierdurch aufgefordert, dieselben bis zum  
ersten Oktober a. c. bei dem Conditor  
**Reinh. Gomolky** geltend zu  
machen.

Neue und auch einige alte Ar-  
beitswagen sind billig zum Verkauf  
bei **G. Rosdeck.**

Eine Wolleseerin findet dauernde  
Beschäftigung bei

**Franz Stolpe**, Niederstr.

Gicht-, Hämorrhoiden- und  
Bleischüttkrank  
heilt **Dr. J. M. Müller**,  
Specialarzt in Coburg.

Dessen populäre Schriften über  
Gicht und Hämorrhoiden sind in  
der Buchhandlung von W. Levy-  
sohn stets vorrätig. Preis: à  
Brosch. 4 Sgr.

Ein brauchbarer Schreiber wird  
sofort gesucht. Von wem? sagt die  
Exp. des Wochenbl.

**Taschenuhren und Wanduhren** bester Gattungen, gut abgezogen und regulirt, empfiehlt unter Garantie zu den **billigsten Preisen**. Größte Auswahl von Uhrenketten. **Reparaturen** an Uhren fertige schnell und billig unter Garantie.

**W. Lierse, Uhrmacher, Breite Str.**  
Aecht blangefärbte Leinwand und Körper, sowie gedruckte Tücher, Schürzen, eine große Auswahl blangedruckte Nessel u. s. w. empfiehlt die Färberei von **C. A. Eichhorn.**

**Petroleum**  
von ausgezeichneter Qualität empfiehlt in ganzen Fässern und im Einzelnen zu möglichst billigem Preise.

Wilh. Mühle a. d. evang. Kirche.  
Des verstorbenen Maurermeister **F. Willmann's** Brustbild in **Visit-Format** ist vorrätig bei **Otto Finckelmann.**

**200 Thlr.** werden auf ein größeres Landgrundstück von einem prompten Zinszahler gesucht. Zu erfragen in der Exped. des Wochenbl.

**Glücks-Offerte.**  
Das Spiel der Frankf. Original-Staats-Prämien-Loose ist gesellig zu spielen erlaubt!

**Große und billige Capitalien-Verloosung,** von der hohen Regierung genehmigt und garantiert, in der nur Gewinne gezogen werden, nimmt am

**14. October**  
ihren Anfang. Die Theilnahme an Staatseffecten-Verloosungen in Drininalstücken ist im Königreiche Preußen gesellig gestattet. Der in obiger Staatsverloosung zu entscheidende Betrag ist ein Capital von

**über zwei Millionen**  
und finden diese in folgenden größeren Gewinnen ihre Ausloosung:  
225,000, 100,000, 50,000, 30,000,  
20,000, 15,000, 12,000, 10,000,  
8000, 6000, 5000, 4000, 3000,  
82mal 2000, 106mal 1000 u. s. w.

Die Gewinne sind bei allen Bankhäusern zahlbar.

1 ganzes Original-Staats-Loos (keine Promesse) à 2 Thlr., 1 halbes (oder  $\frac{1}{4}$ ) à 1 Thlr. empfiehlt ich hierzu bestens und wolle man, da die Beteiligung eine enorm rege ist, seine gesl. Aufträge, die prompt und unter strengster Discretion selbst nach der entferntesten Gegend ausgeführt werden, unter Beifügung des resp. Betrags, auf Wunsch auch gegen Postvorbehalt, baldigst an Unterzeichneten einsenden.

Mein Geschäft erfreut sich seit ca. 20 Jahren des größten Renommées, da immer die größten Treffer durch mich ausbezahlt wurden.

**J. Dammann,**  
Bank- und Wechsel-Geschäft.  
Hamburg.

## Louis Wronkow, Topfmarkt Nr. 10.

Am Mittwoch den 23. d. beginnt wieder der Verkauf von **Kleiderstoffen, Gardinen, Weißwaren, Jaquets, Paletots und Jacken.**

Durch sehr vortheilhafte Einkäufe auf der Leipziger Messe ist mein Lager vorzüglich sortirt und stellen sich die Preise sehr billig wie folgt:

$\frac{5}{4}$ breite Gattung von $3\frac{1}{2}$ Sgr. an	wollene Kleiderstoffe v. $3\frac{1}{2}$ Sgr. an
$\frac{3}{4}$ - weiße Gardinen v. $3\frac{1}{2}$ -	streifige dto. (ganz neu) 6 -
Weißer Shirting von 3 -	schwarze Camlots u. Thibets 6 -
Bettzeug $3\frac{1}{2}$ -	-

Außerdem Shawls u. Tücher, Möbel-Damaste, Bett- u. Tischdecken, weiße Leinen und viele andere Artikel zu **außergewöhnlich billigen Preisen.**

## Louis Wronkow, Topfmarkt Nr. 10.

### Jahrmarkts-Anzeige.

Auch den bevorstehenden Jahrmarkt werde wieder fertige Wäsche und Weißwaren feilhalten. Herren-Oberhemden, gewaschen und ungewaschen, Stulpen, Chemisets, Krägen, gestickte und glatte Unterröcke, Unterbeinkleider etc. führe wie bekannt in streng reeller Ware bei durchaus festen Preisen.

Mein Stand ist wie gewöhnlich in der Weißwaren-Reihe, meine Bude an meiner Firma kenntlich.

**Otto Juncker**  
aus Berlin, Adalbertstr. 64.

**Die Corsett- u. Crinolinen-Fabrik aus Berlin** ist auch zu diesem Markt wie schon seit Jahren mit einem großen wohl assortirten Lager elegant und solide gearbeiteter Corsetts und Crinolinen neuester Façon hier selbst eingetroffen. Um mit einer großen Parthei Waaren zu räumen, bin ich entschlossen, zu nachstehenden auffallend billigen Preisen zu verkaufen:

6 Reifen mit eingewirktem Band	6 Sgr.
8 Reifen :	8 :
10 Reifen, Schnur-Röcke	10 :
16 Reifen :	15 :

**Leder-Crinolinen, welche zeitlebens halten.**

Corsetts in leinen Drell mit Mechanik für Erwachsene schon von 15 Sgr. ab. Mechanik von 2 Sgr. an. Stand wie immer.

**Carl Krause aus Berlin.**

1tes Lager und Fabrik: Zimmerstraße 57.  
2tes Lager: große Friedrichstraße 114.

## Die Berliner Hut-Fabrik für Herren

befindet sich zum zweiten Male hier am Platze und wird, um gänzlich damit zu räumen, 25% unter den Fabrikpreisen verkaufen. Es werden die allerneuesten Hüte in Filz, weiß, grau und schwarz, Seidenhüte, das Neueste der Saison, mit am Platze sein auf dem Markt in der Berliner Reihe. Es wird sich jeder von der Wahrheit zu überzeugen suchen.

**Firma: J. Kessner.**

## BAUWERKSCHULE SCHWERIN.

Der Unterricht für Maurer, Zimmerer, Tischler, Schlosser, Maschinenbauer, etc. beginnt am 2. November d. J. Die Anmeldungen fürs Casernement werden zeitig erbeten.

Schwerin i. M., den 6. August 1868. Die Direktion der Baugewerkschule.

Damen-Mäntel!

■ In der Ressource! ■

**M. Gottschalt's  
großes  
Damen-Mäntel-, Jaquets- und  
Jacken-Magazin  
aus Frankfurt a. O.**

befindet sich zum bevorstehenden Markte bei  
Herrn Weimer in der Ressource.

Damen-Mäntel!

■ In der Ressource! ■

**Wichtig für Bierbrauereibesitzer.**

**Nur was ächt ist, bewährt sich.**

Schaal, sauer und trübe gewordene Lager, sowie auch neue Schenkbiere werden längstens in 24 Stunden durch ein unschädliches Mittel, unter Garantie, glanzhell, fein moussirend und schmackhaft wieder hergestellt. Bei Bestellung bitte ich um genaue Angabe der Zahl der Fässer und des Maß-Inhaltes jedes einzelnen Fasses. Versendungen nehme der Kürze wegen nach. Einzendifferenz von einer Flasche des frischen Bieres wäre erwünscht. Mustersendung sowie Briefe bitte zu frankiren. Nähere Auskunft ertheilt

Aug. Siegerist,  
Mengen (Württemberg.)

**Amtliche Urkunde.**

Dem Kaufmann und Fabrikanten, Herrn August Siegerist von hier, wird hiermit bezeugt, daß derselbe der unterzeichneten Stelle über 10,895 Stück Zeugnisse, authentische Schriftdokumente, von Anbeginn seines Geschäfts bis heute vorgelegt hat.  
Mengen, den 3. April 1867.

L. S.

Stadtschultheißen-Amt:  
Kopp.

**K. Kolbe,**

Handschuh-Fabrikant aus Sagan, besucht diesen Markt mit einem großen Lager aller Arten Handschuhe (Glacéhandschuhe à Paar von 7½ Sgr. an), Hosenträger, Cravatten und Schlipse und dergl. Artikel mehr zu billigen, aber festen Preisen. Stand: Vor der Mädchenhöhle, an der Firma kenntlich.

Da sich auch mehrmals Andere mit denselben Artikeln hier befinden, so ersuche ich Diejenigen, welche bei mir kaufen wollen, genau auf meine Firma zu achten.

Eine Auswahl von schönen Umschlagetüchern, doppelte, einfache und Halstücher sind mir zu billigen Preisen zum Verkauf übergeben worden.

**N. Mangelsdorf, Burgstr.**

Eine ziemlich große Dachstube mit Verschlag ist zum 1. October oder 1. Januar zu vermieten. Wo? sagt die Exped. des Wochenbl.

**Aus Leipzig**

treffen meine Messwaaren Montag, am Jahrmarktstage, ein, an welchem ich nicht in der Bude, sondern in meinem Geschäftslokale bin.

**Aus Paris**

trifft Dienstag eine brillante Collection neuester Saison-Roben ein.

**M. Sachs.**

**Das elegante Lager von Shawls-Tüchern  
von A. Kessner aus Berlin**

befindet sich mit einer ganz neuen in den schönsten Bismarckfarben dargestellten Auswahl in Long-Châles von 8 Thlr. an, engl. Lama, Velours, Zephyr und Himalaya, sowie eine große elegante Auswahl Herren-Cachenez hier am Platze. Indem ich nicht mit unnützem Geschrei, fabelhaftem Ausverkauf und unnützem Preis-Courant renommire, bitte ich nur freundlichst sich von meiner Anwesenheit zu überzeugen und auf meine Firma zu achten.

Stand auf dem Markt, Eckbude der Berliner Reihe.

**A. Kessner aus Berlin.**



## Traubenkauſ.

Mit dem gesetzlichen Beginn der Lese eröffne ich den Traubenkauſ und zahle für gut sortirte Trauben, Gelbschönedel, Sylvaner, Traminer zusammen und Böhmischen, sowie Blauschönedel, ebenfalls zusammengelesen, die höchsten Preise.

Carl Engmann.

Der Weintrauben-Einkauf beginnt den 1. October d. J. für sortirte Trauben, der Böhmische und Blauschönedel können zusammen und der Traminer zum Grünen gelesen werden.

J. Tiedemann.

Für die Herbst- und Winter-Saison sind die neuesten Ercheinungen der Mode in französ., engl. und sächsischen Sachen in reichhaltiger und geschmackvoller Auswahl bereits eingetroffen; sämmtliche Kleiderstoffe zeichnen sich durch Eleganz, gute Qualität und Billigkeit ganz besonders aus.

R. Sucker,

vis-à-vis dem Kreis-Gericht.

N.B. Ich habe nur in meinem Lokal feil.

Die feinsten und beliebtesten

Warmbrunner

Pfeffermünzküchel

empfiehlt und sieben zum Verkauf in der Weißwaaren-Reihe mit Firma und meinem Namen versehen.

Kleinert.

Fertige Hemden in Baumwolle und rein Leinen, empfiehlt außerst preiswerth

Emilie Drude,

Berliner Straße 74.

Mützen

jeder Art empfiehlt in größter Auswahl billigst

R. Panitsch

am Grünzeugmarkt.

Ein 2spänniger Spazierwagen, recht passend auf's Land und ein offener Spazierwagen, beide im besten Zustande, verkauft billig

G. Rosdeck.

Während des hiesigen Jahrmarktes werde ich nur in meinem Geschäftslokale Oberthorstraße Nr. 37, Ecke der Schulstraße, feil halten und offerire zu außerst billigen Preisen: Gardinen in Mull, Sieb, Gaze, Filet und Tüll, Shirting, Wallis, rein woll. Moirée zu Röcken in allen Farben und noch andere Jupon-Stoffe, — engl. und franz. Tülls und Spitzen, Sammet- und Seiden-Bänder in allen Farben, Hut- und Haubenstoffe, Blumen und Federn, Schleier, fertige Blousen ic. ic. — ferner: eine große Auswahl

wollener Fantasie-Artikel,

als: Seelenwärmer, Fanchons, Häubchen ic., Tricot-Unterbeinkleider, Camisols, Gachenez in neuesten Mustern, wollene und baumwollene Strickgarne.

In Besatz-Artikeln ist mein Lager von geringeren bis zu den feinsten Genres aufs Reichhaltigste assortirt und erlaube mir ganz besonders auch darauf aufmerksam zu machen. Crinolinen, Gummischuhe, Corsets und Regenschirme in Seide, Alpacca und Schabar sehr billig.

Leopold Friedländer, Oberthorstraße 37, Ecke der Schulstraße, Band-, Putz-, Posamentier- und Weißwaaren-Handlung.

Rheinisch-wollenes Strickgarn in verschiedenen Farben und Stärken in bekannter Güte billigst.

Reinhold Fitze,

Posamentier.

**Heider's Berg.**  
Heute Sonntag von Nachm. 4 Uhr ab  
**Concert, dann Ballmusik.**  
Dienstag Abend  
**Concert, nachher Ball**  
vom Musik-Dir. Trößler mit Kapelle.  
Zum Abendbrot Gänse- und Entenbraten.

**Im Königs-Saale**  
Heute Sonntag den 27. Septbr.  
**CONCERT,**  
dann **BALL.**  
Anfang 7½ Uhr Abends.  
Montag zum Fahrmarkt  
**TANZMUSIK.**  
**H. Künzel.**  
**Grünbergs-Höhe!**  
Heute Sonntag den 27. frische  
Obstküchen.

**Schießhaus.**  
Sonntag und Montag zum Fahrmarkt  
**Tanzmusik**  
und frische Wurst.   
**Fr. Theile.**  
Montag zum Fahrmarkt  
**Tanzmusik**  
bei **Schulz** in der Ruh.

Zum Fahrmarkt  
**Tanz-Musik**  
bei **W. Hentschel.**  
Montag (Fahrmarkt)  
**TANZ-MUSIK**  
bei **Hübner.**  
Montag den 28., zum Fahrmarkt  
**Tanzmusik**  
bei **F. Grossmann**  
in Heinersdorf.

**Zum Fahrmarkt**  
empfiehlt frische Knoblauch-, Blut-  
und Leberwurst, sowie stets warme  
Speisen, 1866r u. 67r Wein,  
Bairisch Bier frisch vom Fass à  
Seidel 1½ Sgr. **Hübner,**  
Breite Straße Nr. 21.

**Verein „Mercur.“**  
Mittwoch den 30. Abends  
8 Uhr General-Versamm-  
lung im Winter-Lokale bei  
Seimert.

# Turn-Verein.

**F**ür städtischen Spritzenprobe  
am Mittwoch, den 30. d. M.,  
Vormittags 9 Uhr, haben sich sämmt-  
liche Mitglieder der Turnerfeuerwehr,  
mit Ausrüstung, Kittel und Binde ver-  
sehen, pünktlich am Gerätelhause ein-  
zufinden. — Nichterscheinende unterlie-  
gen den Bestimmungen der Ehrenraths-  
Ordnung. **Der Vorstand.**

## Männer-Quartett.

Mittwoch den 30. September c. Ue-  
bungsstunde, um deren recht zahlreichen  
Besuch ersucht wird.

**Der Vorstand.**

66r Wein à Quart 7 Sgr. bei  
**A. Fiedler**, Poln.-Kesseler Str.  
63r Rothwein à Quart 7 Sgr.  
**Maler Kuske**, Berl. Str.  
65r Wein à Quart 7 Sgr. bei  
**G. Lehfeld** an der evang. Kirche.  
Guten 63r Rothwein à Quart 7 Sgr.  
bei **Sam. Müller**, breite Str.  
63r Roth- und 65r Weißwein à Qu.  
7 Sgr. bei **Wwe. Prieß.**  
66r Rothwein à Quart 6½ Sgr. u.  
67r à Quart 2½ Sgr. bei  
**S. Ekarth**, Niederstraße.  
Guten 66r Wein à Quart 6½ Sgr.  
bei **Seiler Mäntler**, Breite Str.  
Den Verkauf des guten 66r Weines  
bringt in Erinnerung  
**W. Pilz**, Silberberg.

67r Wein à Qu. 3 Sgr. bei  
**A. Gürnth**,

vis-à-vis dem schwarzen Adler.

Wein in Quarten à 3 Sgr. bei  
**Heppner**, Silberberg.

67r Wein à Quart 3 Sgr. bei  
**W. Sander**, Grünzeugmarkt.

67r Wein à Quart 3 Sgr. und  
Rettige bei  
**H. Schlosser**, Schützenstraße

Guten 67r Wein à Quart 2 Sgr. 6  
6 Pf. bei **Gebhardt**, Krautstraße.

67r Wein à Quart 2½ Sgr. bei  
**E. Heinrich** neben dem Inquisitoriat.

Der Verkauf des guten 67r Weins  
à Quart 2½ Sgr. wird fortgesetzt bei  
**Strumpffabrikant König.**

67r Wein à Quart 2 Sgr. 6 Pf. bei  
**Edvard Senftleben**, Krautstraße.

**Weinausschank bei:**

**A. Angermann** am Grünzeugmarkt, d.  
Fahrmarkts über, 66r 7 sg., 67r 4 sg.

**Böttcher Dörlig**, zum Fahrmarkt, 66r  
7 sg., 67r 4 sg.

**Fr. Pilz** am Strohmarkt, 66r 6 sg. u.  
67r 3 sg., während d. Fahrmarktes.

**Wwe. Augsbach**, 67r 4 sg., v. Sonn-  
tag ab.

**A. Bartsch**, Freistädter Str., 4 sg.  
**J. Burucker**, Silberberg, zum Fahrmarkt  
guter 67r 4 sg.

**Gust. Fiedler**, Herrenstr. 4 sg., am Fahrmarkt

**Schlosser Helbig**, Berliner Str., 4 sg.

**W. Niemer Helbig**, 67r 4 sg

**H. Kapitschke**, Mittelgasse, Sonntag u.

Fahrmarkt, 4 sg.

**Schuhmacher Klauke**, Krautstr., 4 sg.

**Müller Leutloff**, 67r 4 sg.

**Carl Negelein**, zum Fahrmarkt,

67r 4 sg.

**Gustav Negelein** am Markt, 4 sg.

**W. Rönsch**, Hinterstr., 67r 3 sg. 4 pf.

**W. Schwarzsulz**, Niederstr., 67r 4 sg.

**Schmid Stolpe b. gr. Baum**, 67r 4 sg.

**U. Theile**, 67r 4 sg.

**E. Krause**, Bresl. Str., guter 67r 3 sg.

**Bäcker Mohr**, Niederstraße, 67r 3 sg.

## Synagogogen-Gemeinde.

**Laubhüttensfest**: Donnerstag den 1. f.

M. 9½ Uhr Predigt.

**Schlussfest**: Donnerstag den 8. Tod-  
tenfeier und Predigt.

## Kirchliche Nachrichten.

Geborene.

Den 6. August: **Kgl. Ober-Post-Secretair**  
u. Posthalter **C. L. Gibelius** ein S., **Martin**  
**Nichard**. — Den 9. Septbr.: **Häusler** J. A.  
**Wolfe** in Kühnau eine L., **Joh. Ernest. Pauline**. — Den 11. Tagearb. **C. E. Felsch** ein  
S., ohne Taufe gest. — Den 13. Buchmacher-  
ges. **C. J. Lindner** ein S., **Carl Otto**.

Getraute.

Den 24. Septbr.: **Gärtner** J. D. **Johne** aus  
Sawade mit **Igfr. Joh. Christ. Auguste Scheib-  
ner** daher. — **Schuhmacher** J. G. **Kugler** mit  
**Joh. Ernest. Hübner**.

Gestorbene.

Den 18. Septbr.: **Maurermeister** **Sam. Theod.**  
**Ed. Ferd. Willmann**, 43 J. 1 M. 9 L. (Eun-  
genentzündung). — Den 19. Des verst. **Fa-  
brilarb.** **J. Syrus Wwe.**, **Eisab.** geb. **Hummel**,  
60 J. (Gastrisches Fieber). — Des verst. **Kutsch-  
ners** G. **Pegel** in Lawalde **Wwe.**, **Anna Eliz-  
abeth** geb. **Frenzke**, 77 J. 11 M. (Wassersucht).  
— Des Kutschners J. Fr. **Irmler** in Sawade  
Tochter, **Joh. Aug. Christ.**, 1 J. 27 L.  
(Babnen). — Des Tagearb. **C. E. Felsch** Sohn,  
ohne Taufe gest., 8 L. (Schlagfluss). — Den  
20. Des Buchmachermeistr. **J. F. Hentschel**  
Ehefrau, **Joh. Christ.** geb. **Kleint**, 52 J. 11  
M. (Eungenentzündung). — Des verst. **Buch-  
macherges.** **S. L. Nicolai** **Wwe.**, **Caroline Aug.**  
geb. **Storch**, 60 J. 9 M. 1 L. (Leberkrankheit).  
— Des verst. **Reisgutsbes.** **J. G. Adam** in Sa-  
wade Tochter, **Auguste Louise**, 4 M. 11 L.  
(Krämpfe). — Der unverehel. **Joh. Genetine**  
**Stinner** Sohn, **Carl August Robert**, 1 M. 25  
L. (Abzehrung). — Den 24. Des verst. **Kauf-  
mann** **C. G. Hennig** Tochter, **Igfr. Florentine**  
**Alexandrine**, 50 J. 3 M. 4 L. (Wassersucht).

Nach Pr.	Schwiebus,	Forau,
Maß und	den 19. Septbr.	25. Septbr.
Gewicht	Höchst. Pr.	Niedr. Pr.
pr. Schfl. tgl. sg. pf.	tbl. sg. pf.	tbl. sg. pf.

Weizen ..	3	8	—	3	6	—	—
Roggen ..	2	11	—	2	9	—	2 12
Gerste ..	2	7	—	2	5	—	2 5
Hafer ..	1	15	—	1	13	—	1 15
Erbse ..	2	16	—	2	14	—	—
Hirse ..	—	—	—	—	—	—	—
Kartoffeln ..	—	21	—	19	—	—	24
Heu, Gr.	—	—	—	—	—	—	—
Stroh, Gr.	—	—	—	—	—	—	—
Butter, p.	—	—	—	—	—	—	—

Hierzu eine Beilage.